

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt am 13.05.2014

Vorplanung zum Ausbau der Verkehrsanlage Rudolf-Breitscheid-Straße in Eberswalde

ASPHALTA

Ingenieurgesellschaft für Verkehrsbau mbH
Niederlassung Eberswalde
Eisenbahnstraße 102
16225 Eberswalde

Tel.: 03334 / 38 09 33

Fax: 03334 / 38 09 34

www.asphalta.eu
ingbuero@asphalta.eu



Stadt Eberswalde

Breite Straße 41 – 44
16225 Eberswalde



1. Grundlagen

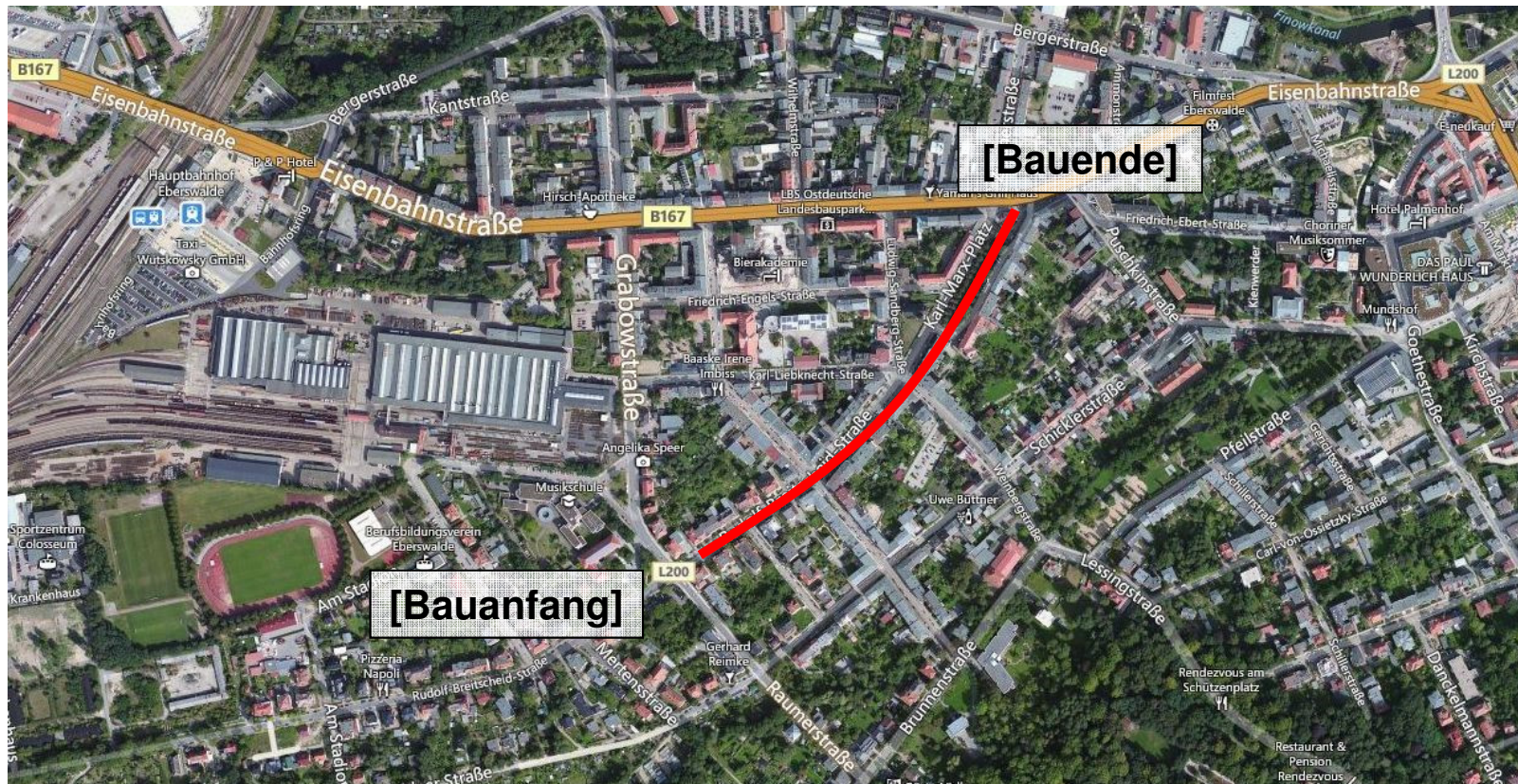


Abb. 0: Luftbild

1. Grundlagen

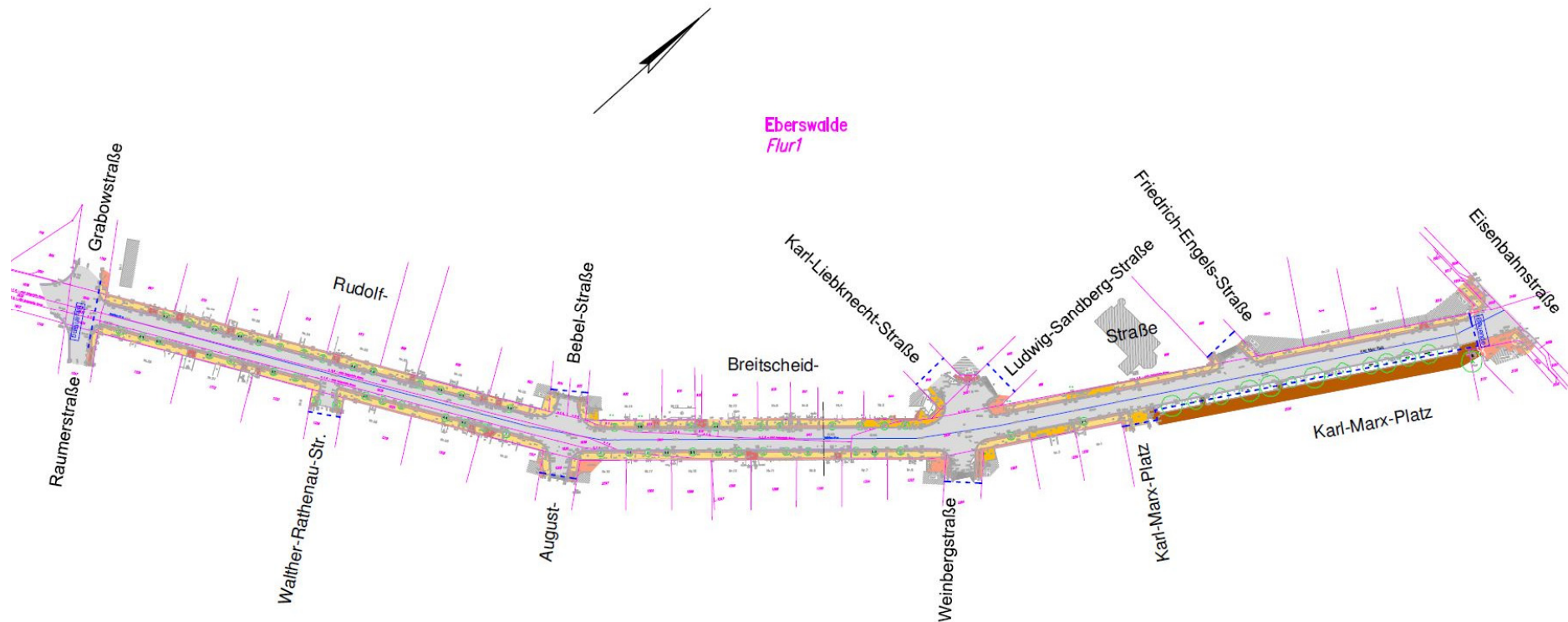


Abb. 1: Übersichtslageplan

Baulänge 575 m

1. Grundlagen



Abb. 2: KP Rudolf-Breitscheid-Straße/Raumerstraße/
Grabowstraße [Bauanfang]



Abb. 3: Blick auf KP Rudolf-Breitscheid-Straße / Raumer-
straße / Grabowstraße

1. Grundlagen



Abb. 4: KP Rudolf-Breitscheid-Straße/Walter-Rathenau-Straße



Abb. 5: Blick in die Rudolf-Breitscheid-Straße

1. Grundlagen



Abb. 6: KP Rudolf-Breitscheid-Straße / Karl-Liebknecht-Straße / Ludwig-Sandberg-Straße / Weinbergstraße



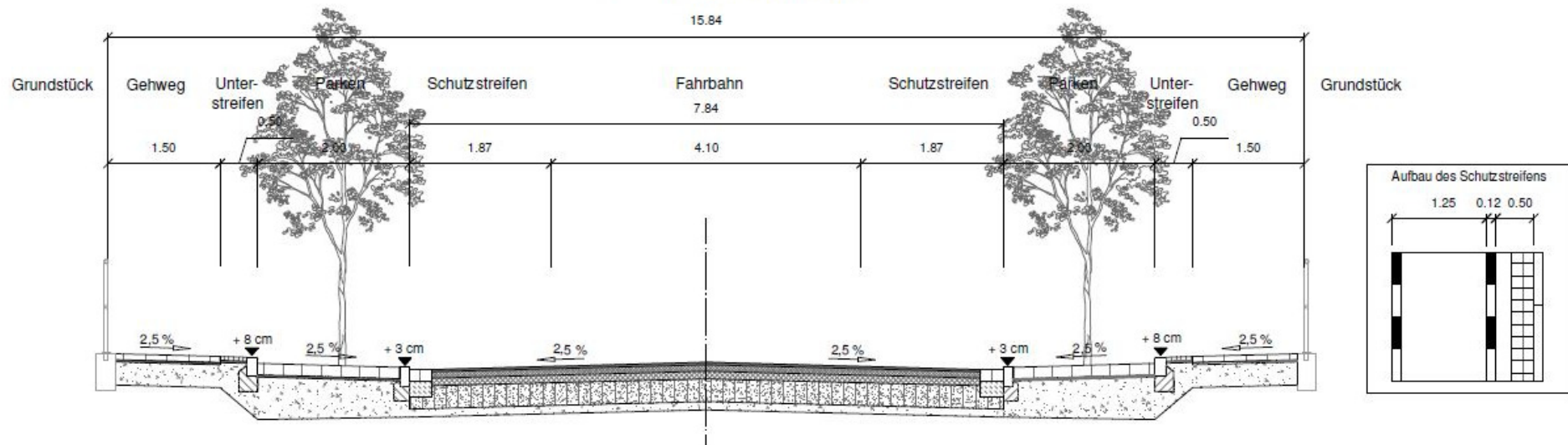
Abb. 7: KP Eisenbahnstraße/Karl-Marx-Platz [Bauende]

2. Straßenparameter

- Charakterisierung Haupterschließungsstraße/Hauptsammelstraße
- Funktion Quartiersstraße
- Entwurfsprinzip fahrgeometrisch
- Straßenkategorie ES IV, HS IV, Belastungsklasse 3,2
- Begegnungsfall Bus/Bus
- Entwurfsgeschwindigkeit 50 km/h
- Anzuwendende Richtlinie - RStO Richtlinie für die Standardisierung
des Oberbaus von Verkehrsflächen 2012
- RAST - Richtlinie für die Anlage von
Stadtstraßen 2006
- ERA Empfehlungen für Radverkehrs-
anlagen 2010

3. Variantendiskussion

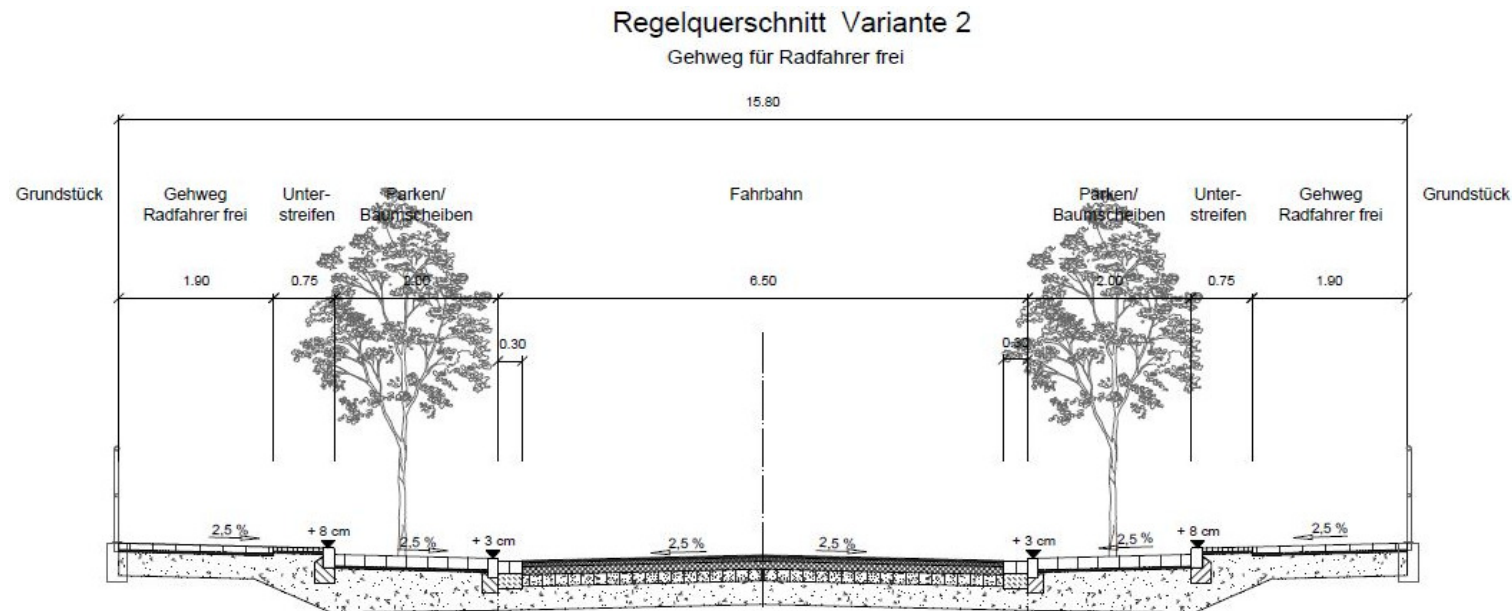
Regelquerschnitt Variante 1a (gemäß RAST 06)
mit Schutzstreifen für Radfahrer



Variante 1 (Schutzstreifen auf Fahrbahn für Radverkehr)

- . ausgewogene Nutzungsverteilung des Straßenraumes
- . Erhalt des Baumbestandes möglich
- . FB=7,84m, Parkflächen=2,00 m, GW=2,00 m

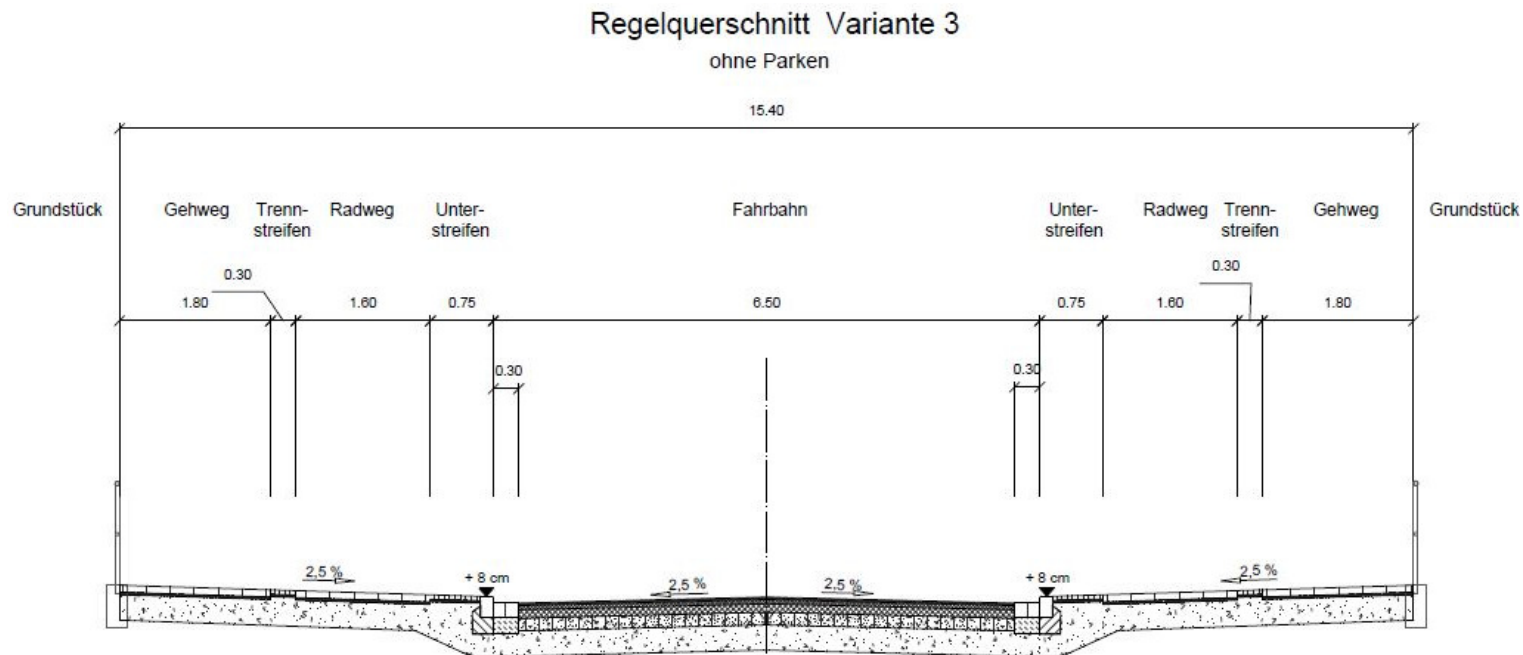
3. Variantendiskussion



Variante 2 (Gehweg für Radfahrer frei)

- . Breiter Verkehrsraum für nichtmotorisierten Verkehr
- . FB = 6,50 m, Parkflächen = 2,00 m, GW + Si = 2,65 m
- . In Anlehnung an Weiterführung des Querschnitts im südl. Abschnitt

3. Variantendiskussion

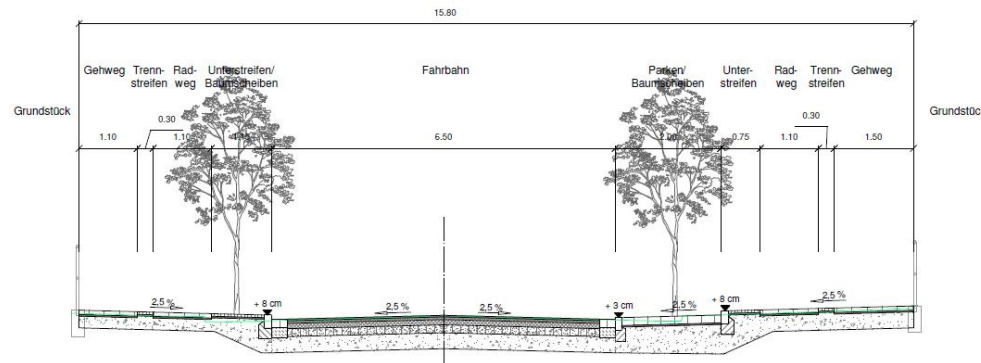


Variante 3 (ohne Parken)

- . breite Verkehrsräume
- . FB= 6,50m, Si= 0,75m RW= 1,60m, GW =1,80m
- . Erhalt des Baumbestandes überwiegend möglich

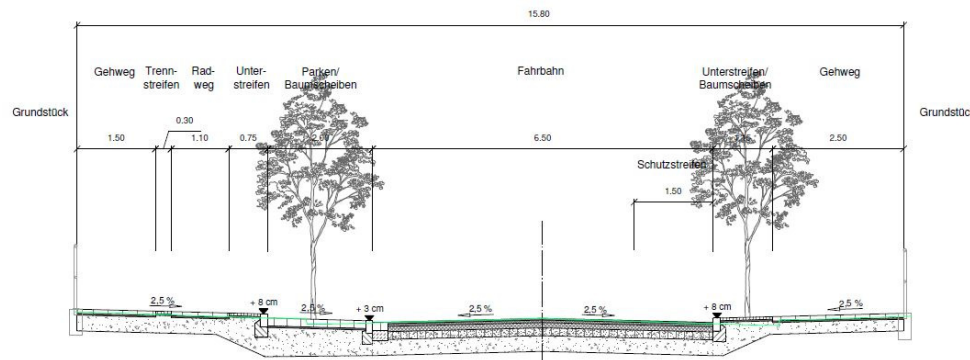
3. Variantendiskussion

Regelquerschnitt Variante 4
einseitiges Parken



Variante 4
(einseitiges Parken)

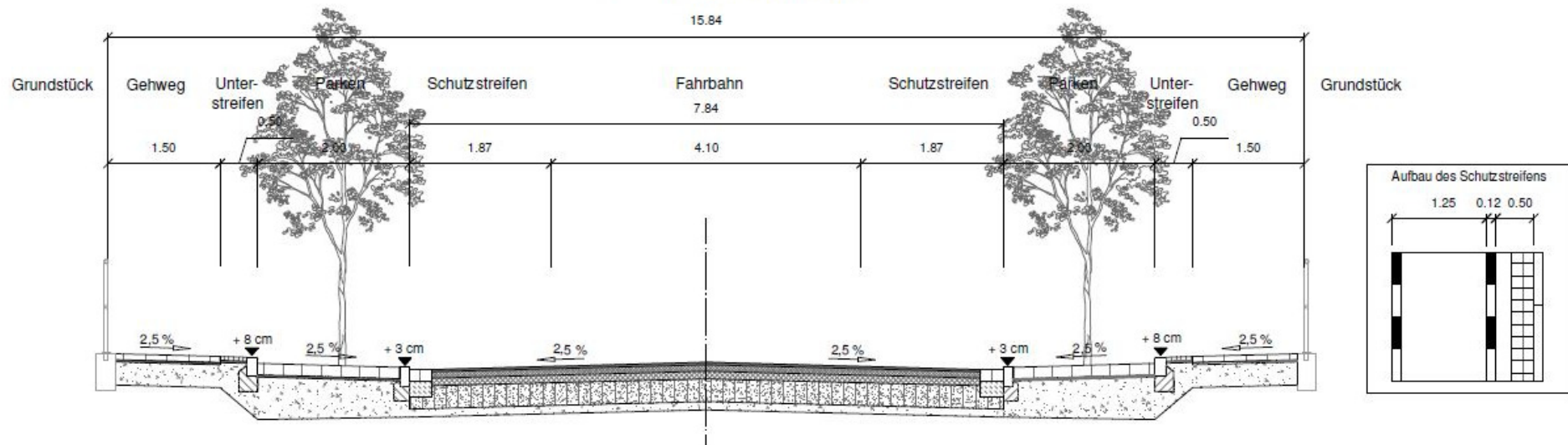
Regelquerschnitt Variante 5
einseitiges Parken und einseitig Schutzstreifen



Variante 5
(einseitig Parken +
einseitig Schutzstreifen)

3. Variantendiskussion

Regelquerschnitt Variante 1a (gemäß RAST 06)
mit Schutzstreifen für Radfahrer



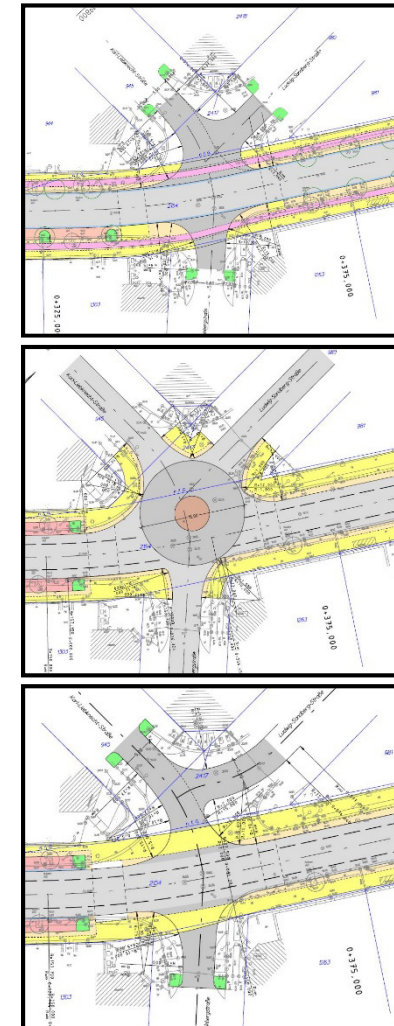
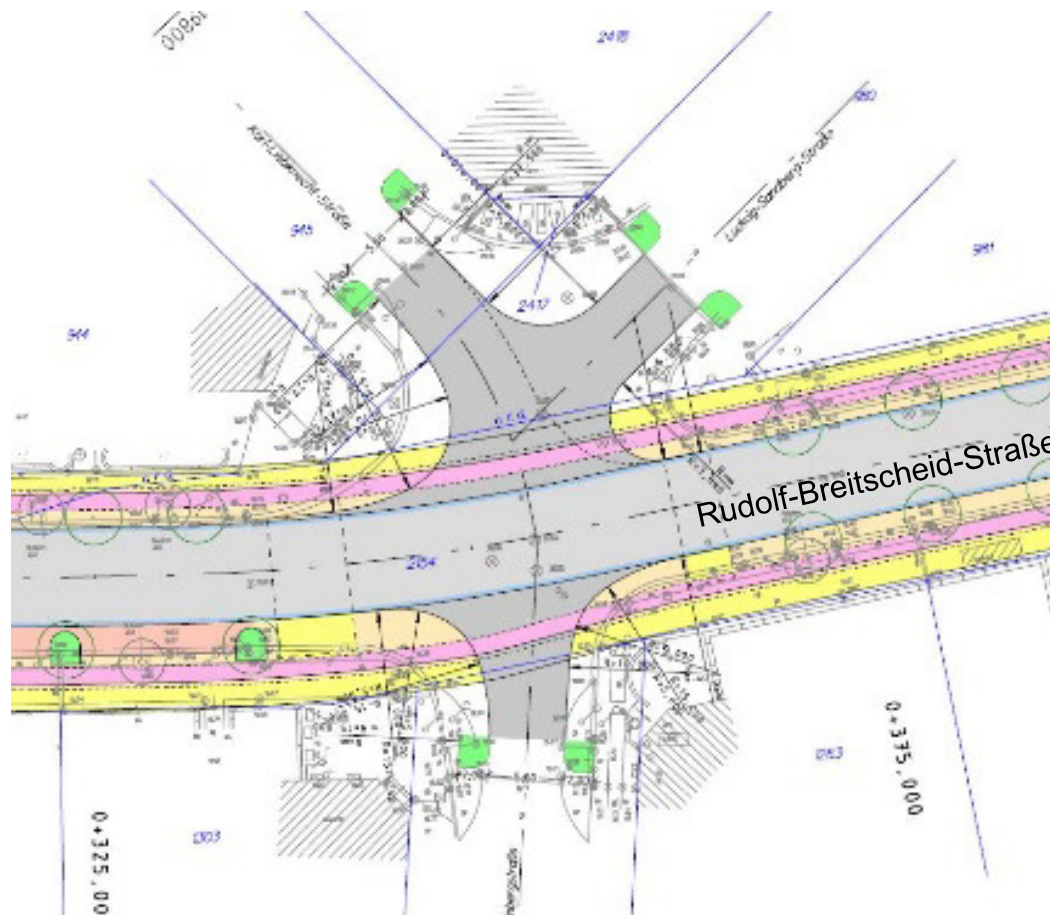
Variante 1 (Schutzstreifen auf Fahrbahn für Radverkehr)

- . ausgewogene Nutzungsverteilung des Straßenraumes
- . Erhalt des Baumbestandes möglich
- . FB=7,84m, Parkflächen=2,00 m, GW=2,00 m

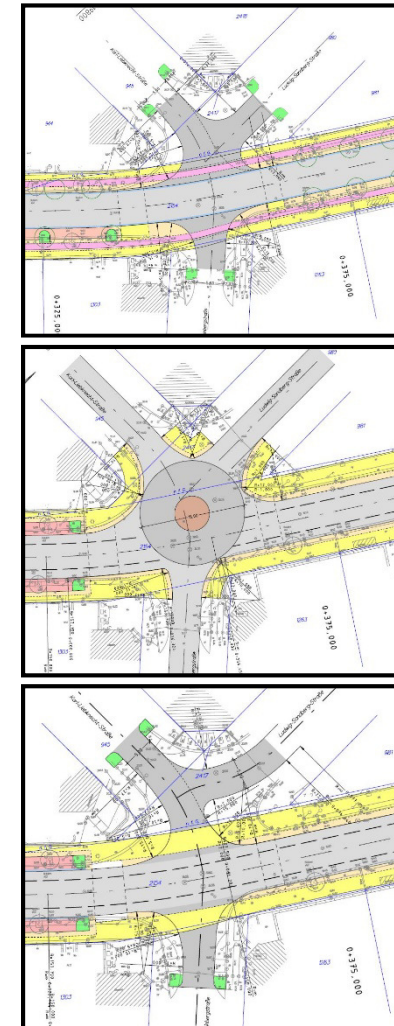
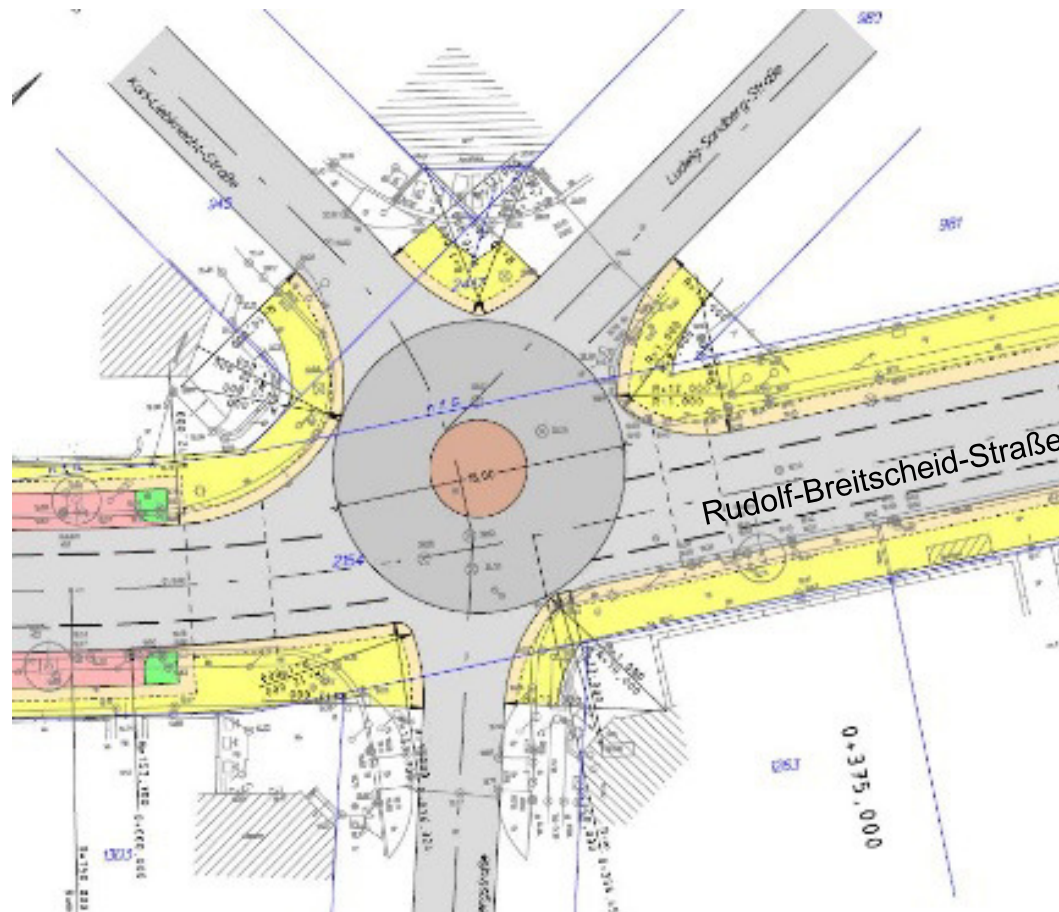
3. Variantendiskussion

- Straßenquerschnitt Variante 1 = Vorzugsvariante Stadt:
 - . ausgewogene Verteilung des Straßenraumes
 - . Vorzugsvariante hinsichtlich sicherer Radverkehrsführung
 - . Stellplätze beidseitig geplant
 - . Baumbestand kann überwiegend erhalten werden
 - . richtlinienkonform
 - . Breite des Radfahrstreifens gemäß Richtlinie
 - . Begegnungsfall Pkw/ Pkw
 - . NT: Bus/ Lkw Mitbenutzung des Schutzstreifens

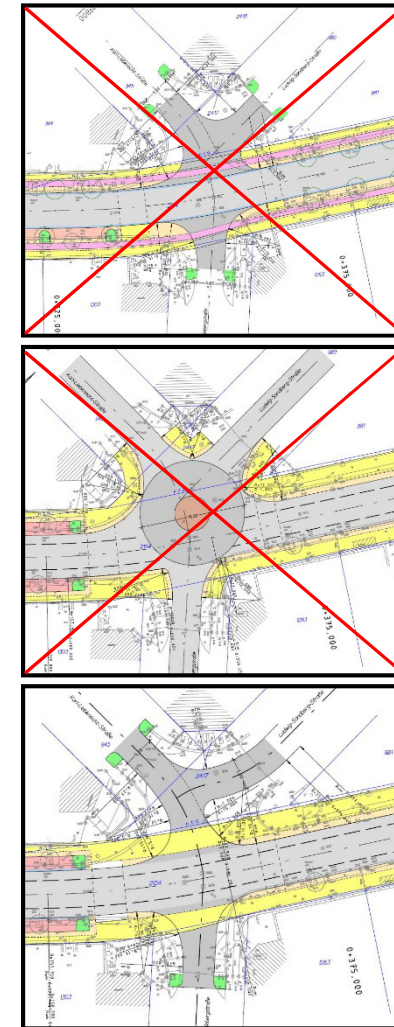
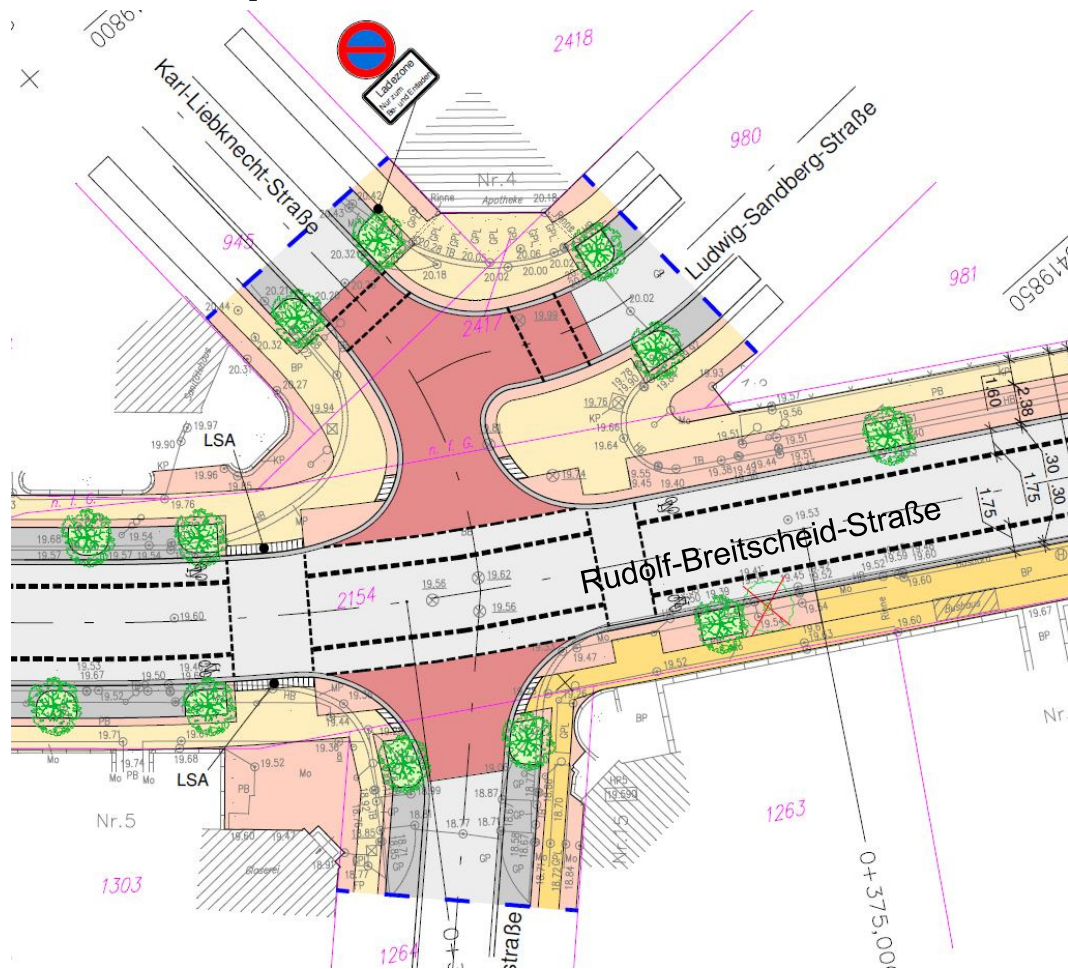
4. Knotenpunkt -Diskussion



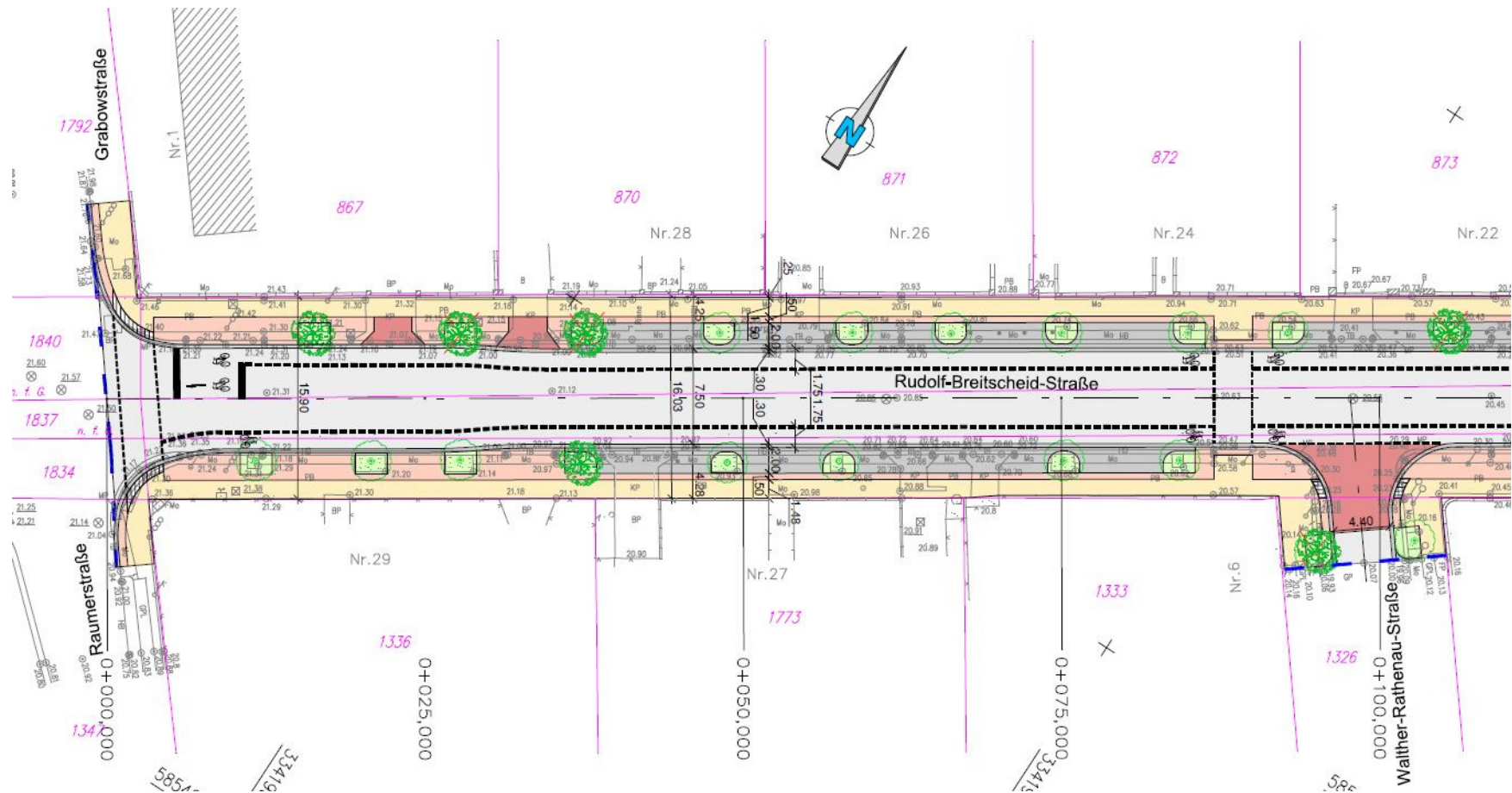
4. Knotenpunkt



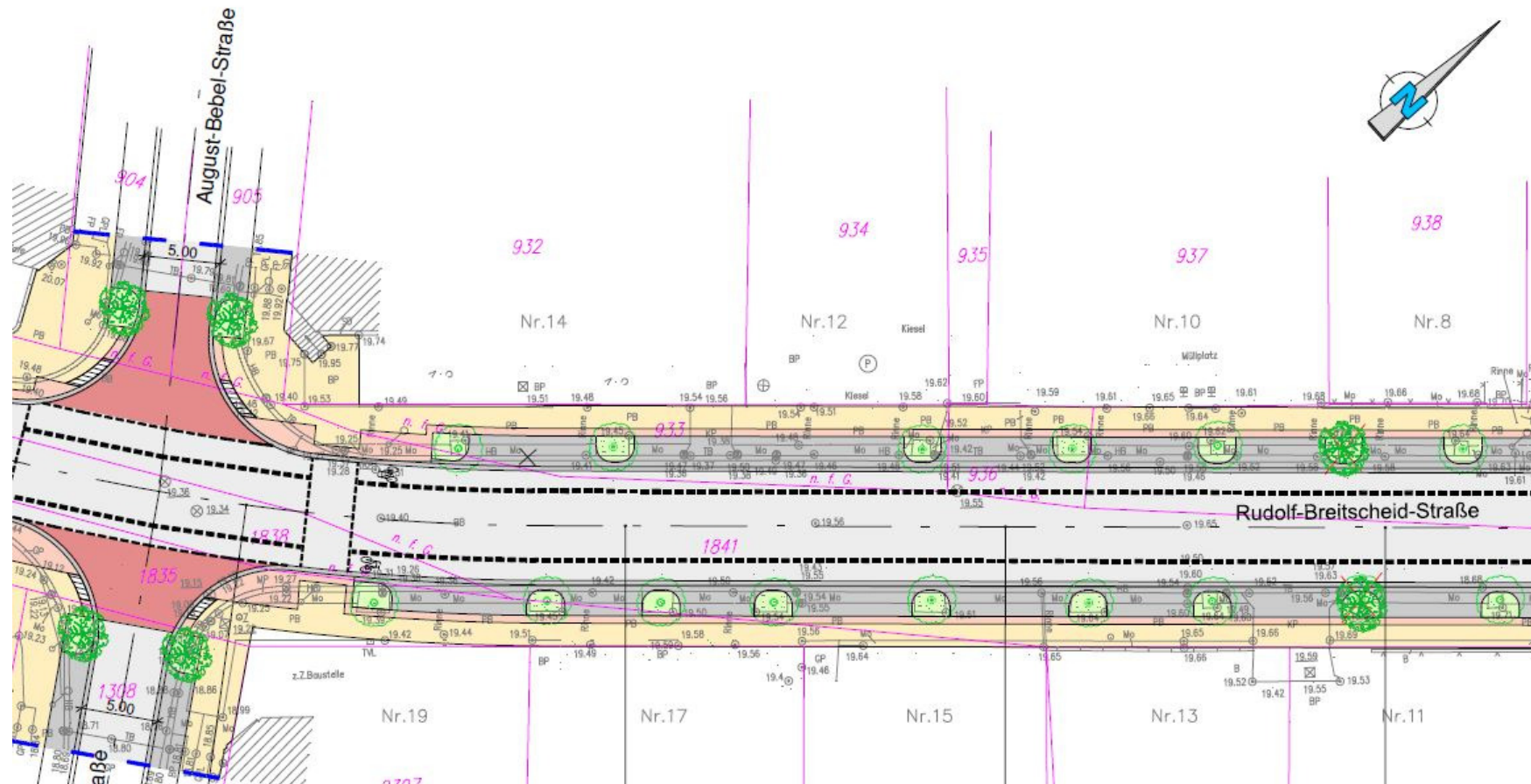
4. Knotenpunkt



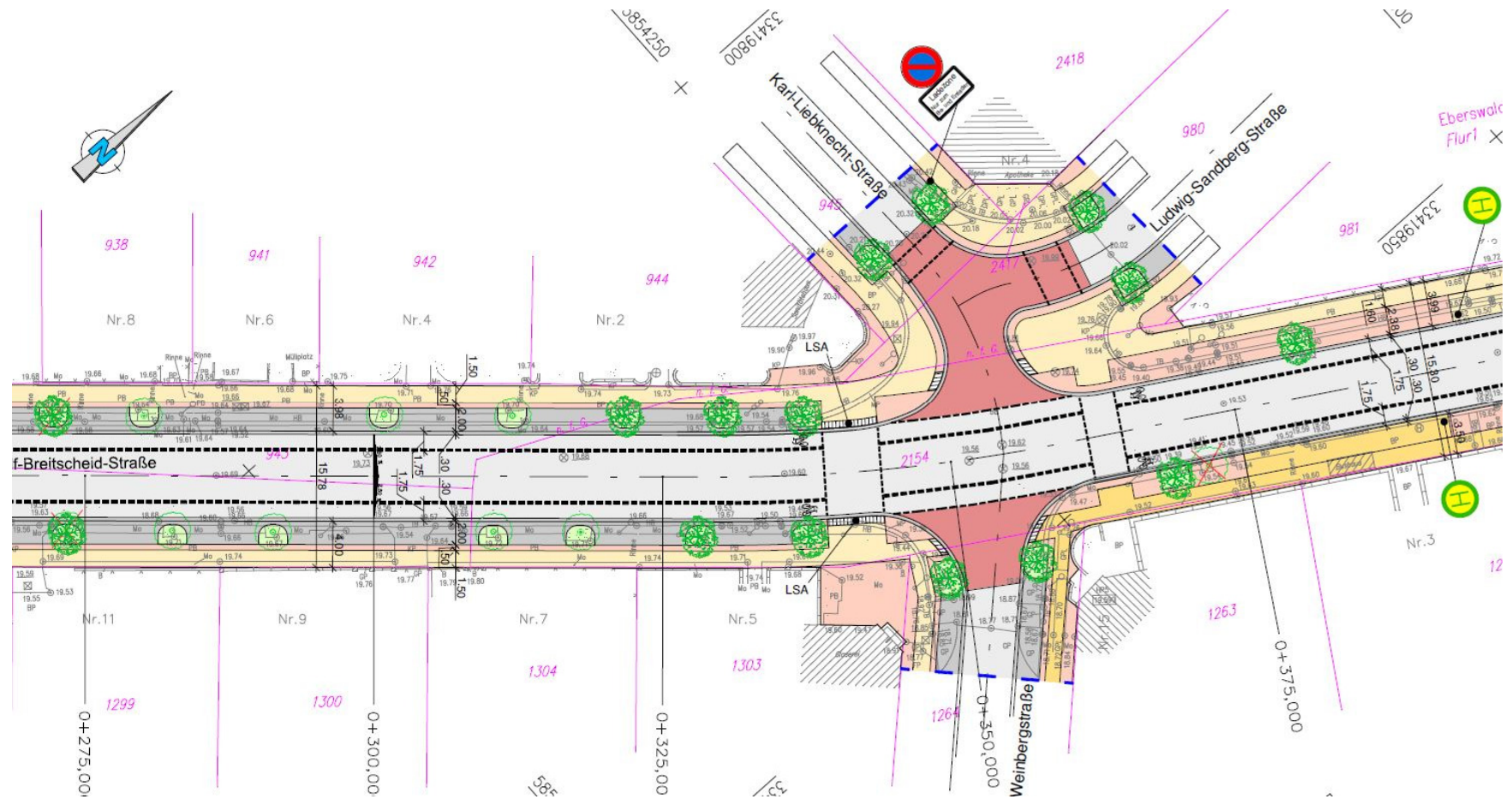
5. Lageplan 1/5



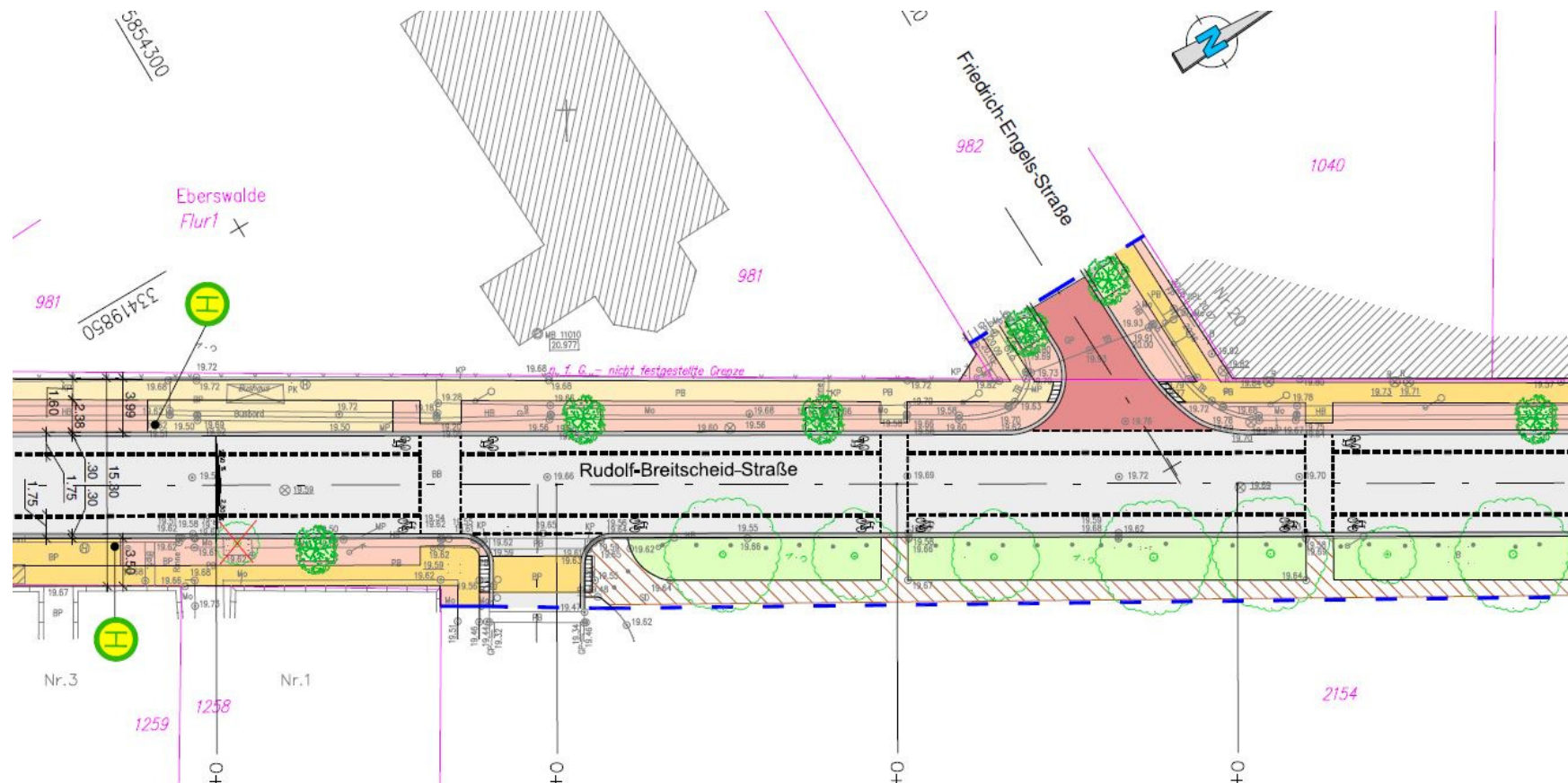
5. Lageplan 2/5



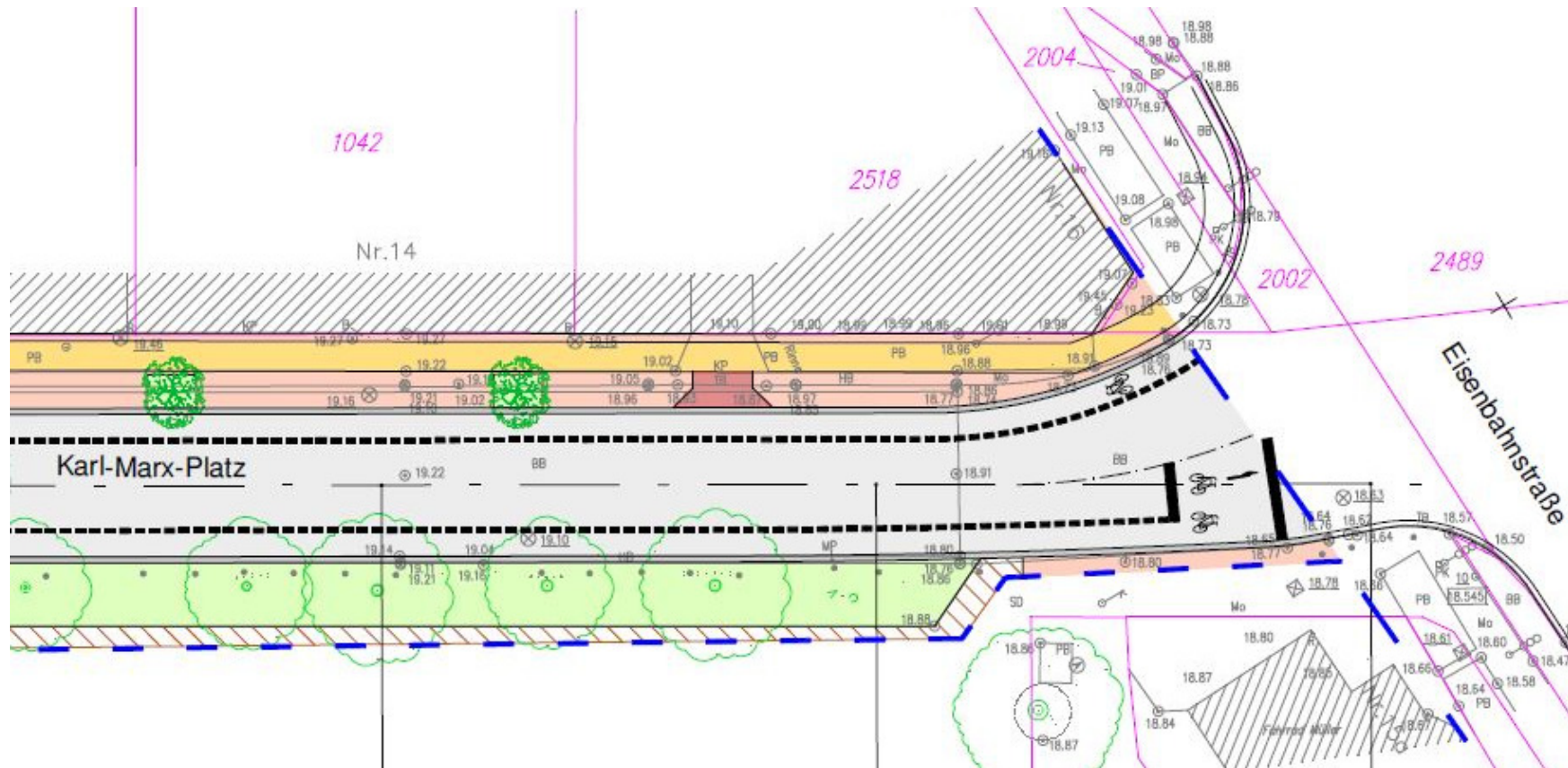
5. Lageplan 3/5



5. Lageplan 4/5



5. Lageplan 5/5



6. Befestigungen

- Fahrbahn
Schutzstreifen Splittmastix-Asphalt, Rinnsteine,
FB-Einfassung: Granithochbord DIN EN 1343
- Einmündungen Natursteinpflaster, aufgrund der Gefällesituation
in den Nebenstraße ohne Rampenstein
- Parkflächen Großpflaster o.ä.
- Zufahrten Kleinsteinpflaster im Ober- / Unterstreifen
- Gehwege Gehwegplatten, Mosaikpflaster
GW-Abgrenzung einseitig Tiefbord DIN EN 1340
- Bushaltestelle Densiphalt (halbstarre Deckschicht)

7. Oberflächenentwässerung

- Bestands-RW-Leitung zwischen Grabowstraße und A.-Bebel-Straße sowie zwischen Weinbergstraße und Eisenbahnstraße
- derzeit Durchführung Kanalbefahrung, Leitungserkundung
- Planung der Straßenentwässerung über beidseitige Straßenabläufe 30x50
- Neubau des RW-Kanals einschl. Anschluss Dachentwässerungen ist anzustreben
- Klärung Einleitung in die Vorflut

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

ASPHALTA

Ingenieurgesellschaft für Verkehrsbau mbH
Niederlassung Eberswalde
Eisenbahnstraße 102
16225 Eberswalde

Tel.: 03334 / 38 09 33

Fax: 03334 / 38 09 34

www.asphalta.eu
ingbuero@asphalta.eu



Stadt Eberswalde

Breite Straße 41 – 44
16225 Eberswalde

